



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📠 06767143166

✉ pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

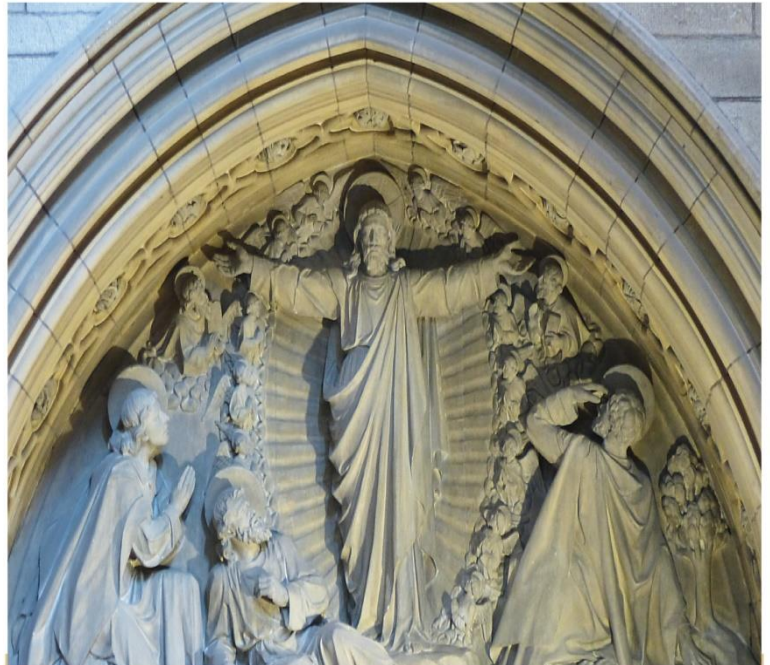
Liebe Pfarrgemeinde!

26,12 Milliarden € werden 2017 allein in Deutschland für Werbung ausgegeben. 71,2 Millionen € jeden Tag. Es funktioniert, das Geschäft der Blender. Sie versprechen dir Freundschaft, wenn du ein bestimmtes Bier trinkst. Sie versprechen dir Abenteuer und Freiheit, wenn du diese Zigarette rauchst. Sie versprechen dir Freude, wenn du jenes Auto fährst. Sie haben für alle deine tiefsten Wünsche und Sehnsüchte etwas, das du kaufen kannst. Und sie wollen, dass du ihr Produkt kaufst. Sie wollen deine Zustimmung zu ihren Versprechen und ihren Parolen. Und sie wollen dich auch noch einbinden in ihre Verblendungsmaschinerie, indem du fleißig likest und ihre Parolen weiter teilst.

Lasst euch nicht blenden, sagt Jesus. „Erzählt niemandem von dem, was ihr gesehen habt, bis der Menschensohn von den Toten auferweckt ist!“ Denkt bis zu Ende und denkt vom Ende her. Lasst euch nicht auf Oberflächliches und Vordergründiges ein. Denkt weiter. Fangt erst dann an zu verkünden, wenn ihr etwas wirklich durchdrungen und verstanden habt. Habt Geduld und urteilt nicht sofort. Denkt bis zum Ende. Denkt vom Ende her.

In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg. Und er wurde vor ihren Augen verwandelt; sein Gesicht leuchtete wie die Sonne, und seine Kleider wurden blendend weiß wie das Licht. Da erschienen plötzlich vor ihren Augen Mose und Elija und redeten mit Jesus. Und Petrus sagte zu ihm: Herr, es ist gut, dass wir hier sind. Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija. Noch während er redete, warf eine leuchtende Wolke ihren Schatten auf sie, und aus der Wolke rief eine Stimme: Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören. Als die Jünger das hörten, bekamen sie große Angst und warfen sich mit dem Gesicht zu Boden. Da trat Jesus zu ihnen, fasste sie an und sagte: Steht auf, habt keine Angst! Und als sie aufblickten, sahen sie nur noch Jesus. Während sie den Berg hinab stiegen, gebot ihnen Jesus: Erzählt niemand von dem, was ihr gesehen habt, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden ist. (Mt 17, 1-9)

Foto: Michael Tillmann



„Großes Kino“ wird hier erzählt, wie man heute gerne sagt. Eine solche Geschichte kann man nicht erfinden, dafür ist sie zu schön. Und erklären kann man sie auch nicht. Wie ja alles, bei dem Gott am Werk ist, schwer zu erklären ist. Es sei denn, man schaut genau auf Petrus und seine vermutlich mehr als strahlenden Augen. Endlich ist er da, wo er immer hinwollte, seit er Jesus folgt: im Licht. Lichter geht's nicht. Meister, es ist gut, dass wir hier sind. Das ist Petrus. Gott beleuchtet nicht, um die Jünger zu verzaubern oder zu beeindrucken. Gott erleuchtet, um Zuhörer zu haben für diesen einen Satz: ... auf den sollt ihr hören. Und zwar immer. Nicht nur im Licht. Gerade, wenn es finster ist, sollen wir hören, was er sagt: Haltet fest am Glauben.

Festmesse mit P. Albert Urban OCist zum 90. Geburtstag

Am **15. März 2020** feiern wir in einer Festmesse um **10 Uhr** den 90. Geburtstag von P. Albert Urban OCist den er am 10 März begehen wird. Von 1986 bis 2004 war er Pfarrer am Kirchbüchl und hat in dieser Zeit die Pfarre maßgeblich geprägt. Im Jahr 2000 verliehen ihm die Gemeinde Willendorf zum 70ziger die Ehrenbürgerwürde und die Gemeinde Höflein an der Hohen Wand den Goldenen Ehrenring. Diese Auszeichnungen waren Ausdruck der Wertschätzung des guten Miteinander der Pfarre mit den Gemeinden. Auch in seinem Ruhestand kam er immer wieder gerne zu Besuch in die Pfarre und feierte mit uns auch sein 60. Priesterjubiläum. Die Verbindung zum Kirchbüchl geht für den gebürtigen Neunkirchner bis in seine Kindheit zurück. So kam er schon als Kind mit der Pfarre Neunkirchen zur Gelöbniswallfahrt am zweiten Donnerstag nach Ostern auf den Kirchbüchl. Im Anschluss besteht bei einer kleinen Agape die Möglichkeit dem Jubilar selbst zu gratulieren. Wir wünschen dem Jubilar alles Gute und Gottes reichen Segen.

Pfarrflohmarkt im Pfarrzentrum

An den beiden ersten Samstagen im Mai am Samstag den **2. Mai** von 8-13 Uhr und am Samstag den **9. Mai 2020** von 8-13 Uhr findet unser alljährlicher Pfarrflohmarkt statt. In Beratung mit dem Pfarrgemeinderat haben wir uns entschlossen den Pfarrflohmarkt an zwei Samstagen stattfinden zu lassen um mehr Menschen die Teilnahme zu ermöglichen. Schon die Verlegung des Termins in den Mai hat die Besucherzahl vermehrt. **Wenn Sie Dinge haben, die Sie gerne dem Flohmarkt geben möchten, können Sie jeweils von Montag bis Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr die Sachen in den Pfarrhof bringen.** Wir sind für jede „Gabe“ dankbar! Dennoch nehmen wir keine Fernsehgeräte, alte Computer und das Zubehör. Wenn Sie beim Transport der Sachen Hilfe benötigen stehe ich gerne zur Verfügung Ihnen zu helfen. Auch wenn Sie zu den angegebenen Abgabezeiten keine Zeit haben rufen Sie mich gerne an. Tel.0676/7143166 oder 02620/2228

Was bedeutet die Fastenzeit?

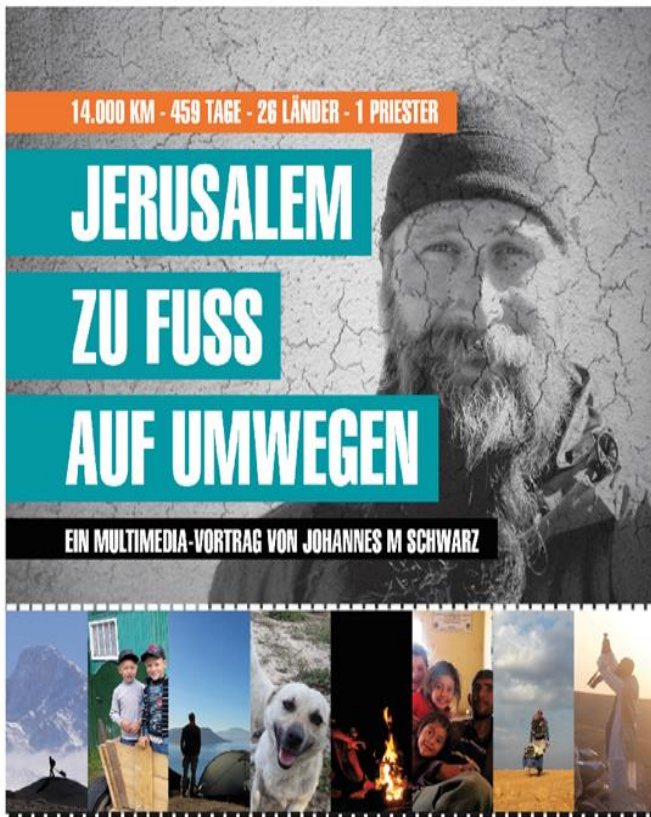
Direkt nach Karneval, am sogenannten Aschermittwoch, beginnt die Fastenzeit. Sie dauert sechseinhalb Wochen – 40 Tage, da die Sonntage nicht mitgezählt werden. Nach der Fastenzeit feiern wir direkt Ostern. Doch was bedeutet jetzt die Fastenzeit? Wenn ihr in Zeitschriften schaut, die in diesen Tagen an einem Kiosk angeboten werden, scheint es vor allem um das Abnehmen zu gehen, um Diäten, darum schlanker zu werden. Pünktlich zur Fastenzeit eine Frühlingsdiät! Doch darum geht es in der Fastenzeit nicht, auch wenn die Menschen eingeladen sind, auf etwas zu verzichten, was ja auch etwas zum Essen sein kann. Ihr zum Beispiel auf Süßigkeiten. Aber der Sinn ist nicht, auf etwas zu verzichten, um zum Beispiel schlanker zu werden, sondern um sich auf das Leiden und Sterben Jesu vorzubereiten. Das steht nämlich am Ende der Fastenzeit, am Karfreitag. Deshalb heißt die Fastenzeit auch Passionszeit. Passion ist ein lateinisches Wort und heißt Leiden. Nicht wir selbst sollen leiden, sondern wir bereiten uns vor auf das Leiden Jesu. Indem wir zum Beispiel in der Bibel lesen, anderen Menschen helfen, den Geschwistern und Eltern zum Beispiel. Indem wir nicht so sehr an uns denken, sondern an andere, wie Jesus nicht an sich gedacht hat, sondern an uns.

Kreuzweg in der Fastenzeit

Nach alter Tradition beten wir den Kreuzweg auf dem Kirchbüchl **an den Sonntagen** in der Fastenzeit um **14:30 Uhr** in der Pfarrkirche.

Am 5. Fastensonntag beten wir um 15 Uhr den Dekanatskreuzweg um den Kirchbüchl.

Bei der Betrachtung des Kreuzweges helfen uns sehr oft unsere alten Kirchenlieder. *„Lass mich deine Leiden singen, Dank und Mitleid darzubringen dir, unschuldig Gotteslamm, das von mir die Sünden nahm“* Ist das Mitleid nicht Ausdruck der Liebe die Gott zu uns hatte und schreit diese Liebe nicht gerade nach Antwort.



Mi, 25. März 2020

17.30 Uhr: Rosenkranz

18.00 Uhr: Hl. Messe
mit P. Johannes M Schwarz

19.00 Uhr: Vortrag im
Pfarrheim Würflach



Fackelkreuzweg

von der Jungschar gestaltet



**Freitag, 20.03.2020
um 18:00 Uhr**

Alle sind dazu herzlich eingeladen!

Treffpunkt: Kirche Maria Kirchbüchl

Der Kreuzweg führt uns rund um die Kirche.

Die Fackeln werden zur Verfügung gestellt.

Pfarrausflug 2020

Unser diesjähriger Pfarrausflug führt uns am **17. und 18. Juli** in die Steiermark und nach Kärnten. Am 17. Juli machen wir uns um 8 Uhr auf den Weg nach Seckau wo wir um 10 Uhr die altherwürdige Abtei Seckau besichtigen. Um ca. 13 Uhr sind wir im traditionsreichen Braukeller in Hirt zum Mittagessen. Anschließend fahren wir nach Friesach und besichtigen um 15 Uhr die Burganlage, um 16:30 Uhr brechen wir nach Gurk auf wo wir im Hotel Jufa unsere Zimmer beziehen und zu Abendessen. Am 18. Juli um 9 Uhr feiern wir die Heilige Messe in der Krypta des Gurker Doms, anschließend Führung im Dom und der Schatzkammer. Weiterfahrt nach Sittersdorf zum Mittagessen im Gasthaus Mochoritsch, um ca. 13:30 Uhr fahren wir zum Völkermarkter Stausee wo wir um 14 Uhr eine einstündige Schiffsrundfahrt machen. Anschließend brechen wir zur Heimreise auf und kommen um ca. 18 Uhr in Willendorf an.

Kostenaufstellung:

Busfahrt + Halbpension im Jufa Hotel Stift Gurk	110.- € pro Person im DZ u. 137.- € im EZ
Schiffahrt am Völkermarkter Stausee.....	7.- € pro Person
Führung Burgbau Friesach.....	7,50 € pro Person
Führung Stift Seckau.....	7.- € pro Person
Führung Gurk.....	4.- € pro Person

Summe:..... **135,50 pro Person im DZ u. 162,50 pro Person im EZ**

Anmeldung: Bei Ing. Peter Mally; Ignaz Hirschgasse 18; A 2732 Willendorf/Steinfeld

Tel. 0664 7390 2293; Email: peter.mally1@gmail.com **Anmeldeschluss: 1. Mai 2020**

Gottesdienstordnung vom 08. März – 22. März 2020

SONNTAG 2. FASTENSONNTAG	08.03.2020	10.00 Uhr Sonntagsmesse in Maria Kirchbüchl Intention: für + Gatten Karl Ehmann 14.30 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche
Montag vom Tag	09.03.2020	08:00 Uhr hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde Übertragung auf Radio Maria
Dienstag vom Tag	10.03.2020	08:00 Uhr hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
Mittwoch vom Tag	11.03.2020	08:00 Uhr hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
Donnerstag vom Tage	12.03.2020	
Freitag vom Tag	13.03.2020	529. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl 18.00 Uhr Vesper, 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt Geistlicher Leiter: Dir. Mag. Martin Leitner Priesterseminar Leopoldinum Heiligenkreuz
Samstag vom Tag	14.03.2020	17.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Thomaskapelle
SONNTAG 3. FASTENSONNTAG	15.03.2020	10.00 Uhr Sonntagsmesse in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde Festmesse zum 90. Geburtstag von P. Albert Urban 14.30 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche
MONTAG vom Tage	16.03.2020	
Dienstag vom Tage	17.03.2020	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
Mittwoch vom Tage	18.03.2020	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde
Donnerstag vom Tage	19.03.2020	
Freitag vom Tage	20.03.2020	08:00 Uhr hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: für die Pfarrgemeinde 18.00 Uhr Kinderkreuzweg in Maria Kirchbüchl
Samstag vom Tage	21.03.2020	17.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Thomaskapelle
SONNTAG 4. FASTENSONNTAG (Laetare)	22.03.2020	10.00 Uhr Sonntagsmesse in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde 14.30 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag, zwei gute Wochen und dazu den Segen des Herrn.

P. Charbel Schubert OCist